

Datenschutzhinweise für Foto- und Filmaufnahmen bei Veranstaltungen

Auf unseren Veranstaltungen werden gegebenenfalls Foto- und Filmaufnahmen erstellt. Mit den folgenden Datenschutzhinweisen möchten wir Sie über die Verarbeitung dieser Daten sowie über Ihre Rechte informieren.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Bei Veranstaltungen der Allfinanz Aktiengesellschaft DVAG ist verantwortlich die:

Allfinanz Aktiengesellschaft DVAG
Windmühlstraße 14
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069/2384-0
E-Mail: info@dvag.com

Den Datenschutzbeauftragten der jeweiligen Gesellschaft erreichen Sie unter der jeweiligen Anschrift, mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“ oder unter datenschutz@dvag.com.

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Neben den eventuell von Ihnen erstellten Foto- und Filmaufnahmen, können zu diesen zusätzlich auch sogenannte „EXIF“-Daten zu den Aufnahmen gespeichert sein. Diese werden automatisch von Digitalkameras erstellt und zu den Bildern hinzugespeichert.

Zu welchen Zwecken nutzen wir diese Daten?

Wir verarbeiten Foto- und Videoaufnahmen zum Zwecke der Veranstaltungsdokumentation und für die Öffentlichkeitsarbeit der jeweils verantwortlichen Gesellschaft. Einzelne Aufnahmen können daher, sofern Sie im Einzelfall nicht widersprochen haben, in Online- und Printmedien sowie Social-Media-Kanälen des Verantwortlichen veröffentlicht werden. Das sind insbesondere, aber nicht ausschließlich:

- Hausinterne und eigene Presseerzeugnisse (z.B. „Für Uns“, „Der Vermögensberater“)
- Zeitungen u.a. journalistisch-redaktionell gestaltete Angebote in Print- und Online-Formaten
- Eigene Webseiten und Blogs (z.B. www.dvag.de, www.allfinanz-dvag.de, www.allfinanz.ag, www.dvag-unternehmensblog.de, www.dvag-teamblog.de)
- Facebook-Seiten (z.B. <https://de-de.facebook.com/DVAG/>)
- Intranet der DVAG Unternehmensgruppe

Auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgt die Datenverarbeitung?

Rechtsgrundlage sind berechtigte Interessen des jeweiligen Verantwortlichen i.S.v. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Darstellung der Aktivitäten des jeweiligen Verantwortlichen. In bestimmten Fällen können auch §§ 22, 23 KUG Rechtsgrundlage der Verarbeitung.

Wie lange speichern wir die Daten?

Die Daten werden nach Beendigung ihrer Nutzung oder spätestens im zweiten Jahr gelöscht. Soweit sie zu historischen Zwecken länger aufbewahrt werden, erfolgt eine entsprechende Einschränkung der Verarbeitung.

An wen geben wir Daten weiter?

Neben Mitarbeitern die mit der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit betraut sind, geben wir Bildmaterial gegebenenfalls an Stellen weiter, die bei der Erstellung der Aufnahmen oder von Publikationen oder ihrer Verbreitung mitwirken, z.B. Fotografen oder Vertretern von Presse und Rundfunk die zu journalistisch-redaktionellen Zwecken über die Veranstaltung und die Aktivitäten des jeweiligen Veranstalters berichten. Die Aufnahmen werden gegebenenfalls auch Print- und Onlinemedien verbreitet und somit an die allgemeine Öffentlichkeit weitergegeben.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Eine Übermittlung an Empfänger in einem Drittland (außerhalb der EU) oder an eine internationale Organisation ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Was sind meine Rechte?

Sie haben das Recht

- auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO und
- auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Für die Rechte auf Auskunft und auf Löschung gelten die Einschränkungen der §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht nach Art. 77 DSGVO bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gem. § 19 BDSG.

Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Gibt es eine automatisierte Einzelfallentscheidung?

Eine automatisierte Einzelfallentscheidung findet nicht statt.